

WIE TICKEN DIE DENN?

Die Bundesjugendleitung im Interview

Für den Knotenpunkt 2-2018 hat Pia der Bundesjugendleitung knifflige Fragen gestellt. Aufgrund des begrenzten Platzes konnten wir nicht alles abdrucken. Hier haben wir für euch alle Antworten zusammengestellt.

Pias Fragen an die Bundesjugendleitung

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?
2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?
3. Auf was bist du stolz?
4. Welche Erfahrung sollte jeder mal gemacht haben?
5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?
6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.
7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen? Hogwarts, Mitteleerde, Christopher McCandless' Alaska oder eine andere?
8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?
9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?
10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?
11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.
12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?
13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?
14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?
15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?
16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?
17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

Datum der Antworten: Dezember 2017



Antworten von Sunnyi Mews, Bundesjugendleiterin

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?

Da der Weg in die Berge für einen Tag zu lang ist: im Sommer nach Holland ans Meer, bei schlechtem Wetter im Winter eher in die Sauna.

2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?

3. Auf was bist du stolz?

Innerhalb der JDAV bin ich momentan stolz darauf, dass wir die Mustersektionsjugendordnung auf einem coolen Bundesjugendleitertag diskutiert und beschlossen und durch die Hauptversammlung des DAV gebracht haben!

4. Welche Erfahrung sollte jeder mal gemacht haben?

Ein Biwak unterm Gipfel und den Sonnenaufgang im Schlafsack erleben!

5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?

Bestimmt 10. Aber die eignen sich dann hervorragend fürs Sitzungs- und Verwaltungsbergsteigen.

6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.

Wenn Raumschiffe irgendwann mit regenerativen Energien fliegen können: Vielleicht! Aber auf all inclusive könnte ich gut verzichten.

7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen?

Definitiv Hogwarts

8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?

Wenn es der Dalai Lama ist, würde ich ihn nach dem Weg zum Glück fragen!

9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?

Ich finde, es gibt viele schöne Wörter, die wir zu wenig benutzen. Morgentau, Sommerfrische oder Wanderlust. Aber besonders gut finde ich „bergreif“.

10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?

Ich habe mal meiner Jugendgruppe eine Lasagne mit Pumpernickel statt Fleisch gekocht. Das habe ich ihnen aber verraten, bevor sie ganz aufgeessen hatten. Dann konnten sie natürlich behaupten, sie hätten das geschmeckt und es wäre furchtbar ekelig gewesen. Jetzt weiß ich: Die Moral für Pumpernickel-bräter: Erzähl's den Kindern lieber später!

11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.

Stimmt, wahrscheinlich wäre ich mehr draußen, wenn ich nicht in der Bundesjugendleitung wäre. Aber Wochenenden mit Menschen zu verbringen, die sich engagieren, ihre Meinung vertreten und mitwirken wollen, ist auch ein ziemlich schöner Zeitvertreib.

12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?

„Die hellen Tage“ von Zsuzsa Bánk

13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?

Rot natürlich!

14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?

Das kommt ganz aufs Wetter an, kletternd oder wandernd. Und wenn Schnee liegt, auf Ski.

15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?

Kakao muss gelöffelt werden!

16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?

Als Bergsportbegeisterte, die die Schönheit der Natur hautnah erleben, liegen uns die Themen rund um den Naturschutz ja quasi im Blut. Als Jugendverband müssen wir dabei für eine nachhaltigere Gesellschaft eintreten im Sinne zukünftiger Generationen. Für mich heißt das an vielen Stellen, die JDAV aber auch den DAV und die Gesellschaft konstruktiv mitzugestalten.

17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

Die JDAV sollte immer bereit sein, sich für Ihre Ziele und Inhalte einzusetzen.

Antworten von Richard Kempert, Bundesjugendleiter

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?

Vor die Haustür, in ein nahegelegenes Klettergebiet

2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?

Die Utopie einer schönen Welt für Alle und warum sie noch nicht existiert.

3. Auf was bist du stolz?

Meine Nichte und meinen Neffen.

4. Welche Erfahrung sollte jede*r mal gemacht haben?

Irgendwo im Nirgendwo gestrandet sein, auf sich alleine gestellt und ohne (offensichtlichen) Exit-Plan.

5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?

Zwei Paar.

6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.

Ich glaube Ja, aber in Anbetracht der Emission die für wenige Personen verursacht werden, müsste ich lange mit mir ins Gericht gehen.

7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen?

Auch schwierig, ich glaube das Wandelnde Schloss würde ich gerne erkunden.

8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?

Wir kuscheln und danach gibt's einen Kirschkerneitspuckwettbewerb.

9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?

Sozialismus und oder Solidarität. Sry sind zwei Wörter.

10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?

Fehler sind aus meiner Sicht die beste aller Lernmöglichkeiten. Daher würde ich sagen, dass mein größter Fehler aus dem ich am meisten gelernt habe der war, anfangs nicht aus meinen Fehlern zu lernen.

11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.

Gute Frage, nächste Frage. Nein – es gibt sehr viel was mich motiviert. Angefangen bei den neuen und alten Leuten denen ich begegne, über die Themen die besprochen werden und die Entscheidungen die getroffen werden (müssen) hin zu der Möglichkeit, über den Tellerrand der JDAV hinaus Einfluss zu nehmen (in die hoffentlich richtige Richtung).

12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?

So richtig berührt hat mich der Film Whiplash. Auch wenn es schon ein Weilchen her ist.

13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?

Ich mag keine Gummibären.

14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?

Mit meinen Händen und Füßen an der Wand.

15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?

Das hängt ein bisschen davon ab, wer wir ist. Ich glaube relativ allgemeingültig wäre, dass ich keine Schokolade mag.

16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?

Nachhaltigkeit – in all ihren Formen und Farben.

17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

Schwierig, da der Satz schon implementiert, dass wir etwas nicht sind was stimmt. Aber wir sind schon ziemlich viel und ziemlich gut. Mir reicht glaube ich ein Wort nicht und da drei so eine schöne Zahl ist:

Selbstbewusster

Solidarischer

Nachhaltiger

Antworten von Johanna Niermann, stellv. Bundesjugendleiterin „Bildung“

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?

Raus oder ins Bett (je nach Stresslevel und Wetter).

2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?

Ganz spontan keine Ahnung.

3. Auf was bist du stolz?

Auf meine Familie.

4. Welche Erfahrung sollte jeder mal gemacht haben?

Den Sternenhimmel abseits von Städten und mit möglichst wenig Lichtverschmutzung sehen.

5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?

Ich habe nachgesehen und es sind mehr als ich dachte (11).

6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.

Eher nicht.

7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen?

Ganz eindeutig Hogwarts!

8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?

Es kommt zu einer eingehenden Flauschigkeitsuntersuchung des Lamafells.

9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?

10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?

Es gibt viele Fehler aus denen ich immer ein bisschen was gelernt, habe aber mir fällt nicht „der Fehler“ ein aus dem ich unglaublich viel gelernt habe.

11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.

Das weiß ich selber nicht so genau, aber es lohnt sich die Zeit dafür aufzuwenden.

12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?

Film: Vielleicht lieber morgen, Buch: Das Schicksal ist ein mieser Verräter.

13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?

Ich mag Gummibärchen nicht wirklich.

14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?

Meinen Tick, zuhause nur bestimmtes Besteck zu nehmen.

16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?

Das gute ist, dass man das bei mir schon am Posten erkennt.

17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

Antworten von Hanna Glaeser, stellv. Bundesjugendleiterin

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?

Im Sommer ins Ötztal an die Engelswand, im Winter auf Skitour ins Sellrain

2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?

Ein spannender und witziger Krimi

3. Auf was bist du stolz?

Auf meinen selbstgestrickten Pulli

4. Welche Erfahrung sollte jede*r mal gemacht haben?

Unter dem Sternenhimmel übernachten

5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?

sieben

6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.

Wenn ich grad nichts besseres zu tun hätte

7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen?

Hogwarts

8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?

Da bin ich gespannt drauf

9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?

Ambivalent

10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?

Nie wieder bei viel zu kaltem Wetter mit ner Skitourenhose auf die Piste.

11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.

Ich lerne unglaublich viel dabei und verbringe Zeit mit wunderbaren Menschen.

12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?

Die Mitte der Welt

13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?

Schokolade

14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?

Auf Skitour

15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?

Wenn ich meine linke Schulter nach hinten rotiere, knackt es unglaublich laut

16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?

Für Vielfalt und Liebe

17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

Bunter

Antworten von Simon Keller, stellv. Bundesjugendleiter

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?

Raus!

2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?

3. Auf was bist du stolz?

Viele motivierte Jugendleiter*innen, die früher mal in meiner Gruppe waren.

4. Welche Erfahrung sollte jeder mal gemacht haben?

Ne schöne Biwaknacht in den Bergen.

5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?

Drei

6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.

Ich find's bei uns unten eigentlich schon schön genug 😊

7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen?

Sieben Jahre in Tibet

8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?

Ein Weitspuckduell könnt ich mir vorstellen...

9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?

Kitzeboahneln – Schwäbisch für (in etwa) Graupeln.

10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?

Abseilgerät und Haare sind keine gute Kombination...

11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.

Die Möglichkeit, mich in meinem Lieblings-Jugendverband (und darüber hinaus) einzubringen und ihn gemeinsam mit vielen netten Menschen zu gestalten.

12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?

„Südwand“ von Hansjörg Auer - ein sehr ehrliches Bergbuch.

13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?

Natürlich grün!

14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?

Bergauf zu Fuß bzw. kletternd, in der Ebene und Stadt mit dem (Renn-)Rad.

15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?

Wenn die Strecke zum Bahnhof nicht gesprintet werden musste, wurde zu viel Zeit dafür eingeplant!

16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?

Umweltverträglicher Bergsport – und natürlich alles, was der BJLT beschließt.

17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

(noch) bekannter

Antworten von Stefan Minnich, stellv. Bundesjugendleiter

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?

Das ist klar: in die Berge vor meiner Haustür und danach in die Sauna.

2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?

Eine Diskussion über den pädagogischen Mehrwert von Pumuckl und seinem Meister Eder

3. Auf was bist du stolz?

Mir meinen Traum mit 20 ausziehen zu können verwirklicht zu haben und zwar NICHT, weil ich meine Familie nicht mag, sondern weil ich gerne selbstständig bin.

4. Welche Erfahrung sollte jeder mal gemacht haben?

Heim zu kommen und freudig erwartet werden. Das ist leider nicht mehr normal.

5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?

Da ich Tanzen durchaus auch als Sport ansehe und somit diese todschicken Schuhe rausfallen: ein Paar.

6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.

Wenn eine Sitzung auf dem Mond stattfinden würde, wahrscheinlich schon.

7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen? Hogwarts, Mittelerde, Christopher McCandless' Alaska oder eine andere?

In der Labyrinth-Welt von Inception.

8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?

aaaaaaaaah ist das flauschig!

9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?

herrlich (in Allgäuer Dialekt ausgesprochen)

10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?

Zu viel Ingwer in einer Kartoffel Suppe - das schmeckt nicht.

11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.

Nette Leute, der Spaß daran, in ganz Deutschland und noch weiter unterwegs zu sein und die Tatsache, dass man unglaublich viel lernt.

12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?

Film: Can a Song save your Life.

Buch: Hannah Arendt: die Liebe zur Welt.

13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?

grün

14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?

Mit dem Radl.

15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?

Wahrscheinlich darüber, dass ich versuche vieles mit der Soziologie (mein Studienfach) zu erklären.

16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?

internationale Kommunikation und Austausch

17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

wegweisender

Antworten von Kathrin Weber, stellv. Bundesjugendleiterin

1. Spontan einen Tag frei - wohin geht's?

Raus an die frische (alpine) Luft – am liebsten mit Freund*innen

2. Wenn man dir eine Stunde Fernsehsendezeit um 20:15 Uhr überlassen würde - was wäre im Programm?

James Bond, aber da reicht die Stunde nicht...

3. Auf was bist du stolz?

...dass ich es gelernt habe, ein selbstständiges, aktives Leben zu führen.

4. Welche Erfahrung sollte jeder mal gemacht haben?

In einer uns nicht vertrauten Kultur für mehrere Monate alleine (in einer WG) leben.

5. Wie viele Paar Schuhe besitzt du, die nicht für Berge oder Sport gemacht sind?

Tatsächlich weniger als für Sport und Berge... acht Paar dürftens sein.

6. Würdest du in den Weltraum reisen? All inklusive und gratis natürlich.

Nö, ich glaub im Raumschiff wärs mir auf die Dauer zu langweilig.

7. In welcher Filmwelt würdest du gerne einen Spaziergang machen?

Rosamunde Pilcher – sieht doch ganz nett aus da oben in Cornwall ;)

8. Du und ein Lama allein im Raum - was passiert?

Wir gucken uns an, nähern uns an und dann darf ichs streicheln.

9. Ein Wort, dem du zu mehr Prominenz verhelfen möchtest?

Käschberlessekt (schwäbisch für Mineralwasser)

10. Ein Fehler, aus dem du viel gelernt hast?

Sportklettern - Ablassen: Ich sicherte mit dem Grigri und beobachtete meine Kletterpartnerin während des (zügigen) Ablassens. Wie gewohnt tunnelte ich mit der Bremshand - ein ankommender Krangel löste jedoch kurzzeitig meine Bremshand, sodass ich den Kontakt zum Seil verlor. Zum Glück konnte ich schnell reagieren und nachgreifen - dennoch bin ich ziemlich erschrocken.

11. Was bringt dich dazu, dich in diesem Ausmaß für die JDAV zu engagieren? Die Zeit könntest du ja theoretisch auch draußen verbringen.

Das eine schließt das andere ja nicht automatisch aus...

Ich finde es spannend, selbst gestalten zu dürfen, zu sehen, es bewegt sich etwas und die Arbeit trägt schließlich auch Früchte.

12. Welches war das letzte Buch, der letzte Film, die dich berührt haben?

„Und morgen Mittag bin ich tot“ (Film zum Thema aktive Sterbehilfe)

13. Welche Gummibärchenfarbe ist die beste?

dunkelrot

14. Wie bewegst du dich am liebsten unter freiem Himmel?

mim Radl oder wenn ich gerade keines habe, dann zu Fuß

15. Über welche deiner Eigenarten würden wir den Kopf schütteln?

Die Treppe zu nehmen, obwohl es einen Lift gäbe.

16. Wofür möchtest du dich in der JDAV besonders einsetzen?

Bergsport & Mountainbiken

17. Die JDAV sollte ... sein - ergänze einen Komparativ.

bekannter